Studienteilnehmende gesucht: Zugang zu psychotherapeutischer Begleitung im Rahmen der Transition

21. Mai 2026
Der TransMann e.V. erhielt folgende Anfrage, die wir gerne mit euch teilen möchten:

Rebekka Matschke von der Friedrich-Schiller-Universität Jena sucht im Rahmen ihrer Bachelorarbeit Teilnehmende für eine interkulturelle Studie in Deutschland und Chile.

Die Studie beschäftigt sich mit dem Thema:

„Barrieren beim Zugang zu psychotherapeutischer Begleitung im Rahmen der Transition für transgender- und non-binäre Personen“

Ziel der Untersuchung ist es, bestehende Hürden beim Zugang zu psychotherapeutischer Unterstützung für trans und nicht-binäre Personen zu erfassen und besser zu verstehen. Darüber hinaus werden mögliche Einflussfaktoren untersucht, darunter:

- soziale Unterstützung
- Diskriminierungs- und Stigmatisierungserfahrungen
- kulturelle Gegebenheiten

Die gewonnenen Daten sollen helfen, die Situation von trans und nicht-binären Personen sichtbarer zu machen und langfristig Verbesserungen in Unterstützungs- und Versorgungsstrukturen anzustoßen.

Wer kann teilnehmen?

- transgender- und non-binäre Personen
- Mindestalter: 18 Jahre

Teilnahme

Die Teilnahme erfolgt über einen Fragebogen.
Weitere Informationen sowie den Link bzw. QR-Code zur Studie entnehmt bitte dem Flyer.

Bei Fragen oder Interesse am Studienprotokoll:
Rebekka Matschke
E-Mail: @

⚠ Hinweis:
Der TransMann e.V. veröffentlicht diese Anfrage unterstützend, ist jedoch nicht verantwortlich für Inhalte, Durchführung oder Datenschutz der Studie. Verantwortlich ist ausschließlich die Studienleitung bzw. die Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Flyer-Bachelorarbeit-RMatschkeHerunterladen